schreitens auf den festen Bahnen des Sozialismus und verleiht unserem Kampfbund der Kommunisten und dem gesamten Volk der DDR Kraft und Stärke, Orientierung und Gewißheit für die Lösung der Aufgaben zur allseitigen Stärkung der sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik in den achtziger Jahren sowie für den Kampf um die Erhaltung und Sicherung des Friedens.

Den Weg der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR gehen wir in brüderlicher Gemeinschaft mit der Sowjetunion und im Bündnis mit den anderen Ländern der sozialistischen Staatengemeinschaft. Der XXVI. Parteitag der KPdSU hat uns in der Gewißheit bestärkt, daß in der gemeinsamen Kraft der sozialistischen Staaten, in ihrer Einheit und Geschlossenheit auf der Grundlage der bewährten Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus das Unterpfand all unserer Erfolge liegt. Danach handeln wir. (Starker Beifall.)

Darauf richten sich in besonderem Maße auch unsere Anstrengungen zur weiteren Vertiefung der ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen RGW-Mitgliedstaaten im vor uns liegenden Zeitraum. Zugleich treten wir aktiv für die Entwicklung des Welthandels zum gegenseitigen Nutzen ein und fördern ihn in Übereinstimmung mit den Prinzipien der sozialistischen Außenpolitik, mit den Prinzipien der friedlichen Koexistenz. Konsequent kämpfen wir an der Seite der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Bruderländer für die Sicherung des Friedens und die Fortsetzung der Entspannungspoiitik. Die vom Genossen Leonid Iljitsch Breshnew auf dem XXVI. Parteitag der KPdSU dargelegte Konzeption für den weltweiten Kampf um die Erhaltung und Festigung des Friedens wird von unserer Partei und dem Volk der DDR mit voller »Kraft unterstützt. (Starker Beifall.) Ihre Verwirklichung ist zugleich eine unerläßliche Bedingung für die erfolgreiche Fortsetzung unserer Politik zum Wohle des Volkes, zur Gewährleistung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik.

I.

Grundlegende volkswirtschaftliche Aufgaben im Zeitraum 1981 bis 1985

Liebe Genossinnen und Genossen! Am Beginn der achtziger Jahre legt unsere Partei dem Volk der DDR und vor aller Welt mit der Direktive des X. Parteitages zur Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985 ein wissenschaftlich begründetes, optimistisches, von den Erfordernissen des Aufbaus des Sozialismus geprägtes realisüsches Programm der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung vor. Auch angesichts der Veränderung der außenpolitischen und außenwirtschaftlichen Bedingungen halten wir an dem grundsätzlichen Ziel der vom VIII. Parteitag beschlösse-